

## Niederschrift

### öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 29.01.2014  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:05 Uhr  
**Raum, Ort:** Großer Sitzungssaal des Rathauses

**Anwesend sind:**

**Vorsitzender:**

Lührmann, Rolf                      Bürgermeister

**CDU:**

Borchers, Harald

Gantefort, Thomas

Klöpper, Hendrik

Kohlruss, Günter

Stellv. für Stv. Börger

Lanfer, Alfred

Queckenstedt, Klaus

Richter, Frank

Rottbeck, Paul

Stellv. für Stv. Tautz

Stork, Günter

**SPD:**

Biela, Claudia

Bonin, Hans

Bunse, Klaus

Kindermann, Evegret

Niemeyer, Jürgen

**UWG:**

Ebbing, Brigitte

Spangemacher, Christoph

Weddeling, Heinrich

ab 17.10 Uhr (TOP 3)

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN:**

Becker, Maja

Gliem, Helga

**FDP:**

Dirks, Günther  
Leh, Karin

**Verwaltungsmitarbeiter/in:**

Enck, Mareike	Fachabteilungsleiterin
Lask, Markus	Leiter Büro des Bürgermeisters
Schnelting, Alfons	Fachbereichsleiter
Schulze Hessing, Mechtild	Erste Beigeordnete

**Schriftführerin:**

Wensing, Franziska

**Es fehlen entschuldigt:**

Börger, Hubert  
Tautz, Jürgen

**Abgewickelte Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 3 Änderung der Zuständigkeitsordnung bezüglich der Vergabe von Aufträgen  
Vorlage: V 2014/014
- 4 Mitteilungen und Anfragen
- 

**Öffentlicher Teil****zu 1 Eröffnung der Sitzung**

---

**Bürgermeister Lührmann** eröffnet die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Der bisherige TOP 3 wird in den nichtöffentlichen Teil übertragen, da es sich um eine Vergabeangelegenheit handelt. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen oder Änderungen zur Tagesordnung.

**zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

---

Ein **Bürger** erkundigt sich, welches Büro mit der Neustrukturierung des Schüler- und Ortslinienverkehrs beauftragt werde. **Bürgermeister Lührmann** erklärt, dass die Vergabe im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beschließen sei.

**zu 3 Änderung der Zuständigkeitsordnung bezüglich der Vergabe von Aufträgen**  
**Vorlage: V 2014/014**

---

**Bürgermeister Lührmann** weist auf den Artikel in der Borkener Zeitung hin, in dem von „Entlastung oder Entmachtung“ im Zusammenhang mit der Änderung der Zuständigkeitsordnung die Rede sei. Es gehe nicht um Entmachtung, sondern um eine effizientere Abwicklung des Vergabeverfahrens. Nachdem die Stadt Borken aus der KDG ausgeschieden und die Vergabestelle seit dem 01.03.2013 im Hause eingerichtet sei, könne man sich das bisherige formelle Verfahren sparen, wofür sich auch der Rechnungsprüfungsausschuss in seiner letzten Sitzung klar ausgesprochen habe. Stv. Richter habe zu diesem Thema einen Ergänzungsvorschlag (Anlage 01) eingereicht, der allen Ausschussmitgliedern vorliege.

**Stv. Richter** erklärt, dass es sich um eine Vereinfachung der Verwaltungsprozesse bei Vergaben handele, die ohnehin formal stark reglementiert seien. Der grundsätzliche Ablauf sei geregelt. Zu klären bleibe, in welcher Form die Ratsmitglieder zu informieren seien. Die CDU beantrage die Information der Ratsmitglieder in Form einer im Ratsinformations-System laufend zu aktualisierenden Liste, die jederzeit Auskunft über den aktuellen Stand einer Vergabe gebe. Das schaffe Transparenz und erübrige ständige Nachfragen. Der Beschlussvorschlag sei entsprechend zu ergänzen.

**Bürgermeister Lührmann** schlägt vor, die Angelegenheit ohne Beschlussfassung an den Rat weiterzuleiten und bis zur Ratssitzung prüfen zu lassen, wie ausreichende Transparenz herzustellen sei, und schließt diesen TOP.

**zu 4 Mitteilungen und Anfragen**

---

keine

gez.

Lührmann  
Bürgermeister

gez.

Wensing  
Schriftführerin